

Dienstliche Beurteilung

der Richterinnen und Richter auf Probe sowie Richterinnen und Richter kraft Auftrags

- Regelbeurteilung**

 Anlassbeurteilung

Anlass:

Aktenzeichen:

Nachname, Vorname(n): (gegebenenfalls akademischer Grad)	
Dienstbezeichnung:	
Dienststelle:	
Beurteilerin oder Beurteiler:	
Geburtstag und -ort:	
Personenstand:	
Zahl und Geburtsjahr der Kinder:	
Tag, Ort und Ergebnis (Notenstufe und Punktzahl): <ul style="list-style-type: none"> • der ersten Prüfung: • der zweiten Staatsprüfung: 	
Dienstlaufbahn:	
Beurteilungszeitraum:	
Aufgabengebiete im Beurteilungszeitraum:	
Besondere Tätigkeiten: (z. B. Tätigkeit im Landesjustizprüfungsamt, als Dozentin oder Dozent an der Norddeutschen Hochschule für Rechtspflege, als AG-Leiterin oder AG-Leiter, als Datenschutzbeauftragte oder Datenschutzbeauftragter, als Mitglied einer Richter- oder Staatsanwaltschaftsvertretung)	
Zeiten einer Teilzeitbeschäftigung während des Beurteilungszeitraums:	
Zeiten einer Beurlaubung ohne Dienstbezüge während des Beurteilungszeitraums: (z. B. Elternzeit, Urlaub aus familiären Gründen, Freijahr)	
<input type="checkbox"/> schwerbehindert (§ 2 Abs. 2 SGB IX) <input type="checkbox"/> gleichgestellt (§ 2 Abs. 3 SGB IX)	Das Gespräch mit der Schwerbehindertenvertretung <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> hat stattgefunden am Ergebnis siehe Anlage. <input type="checkbox"/> hat nicht stattgefunden (kein Einverständnis).

Lfd. Nr.	Beurteilungsmerkmale	Die Anforderungen werden erfüllt: (Zutreffendes bitte ankreuzen)			
		Übertrifft die Anforderungen	Entspricht den Anforderungen	Entspricht den Anforderungen noch nicht	Entspricht den Anforderungen nicht
1.	Fachkenntnisse (Umfang, Differenziertheit und Einsatz der für den wahrgenommenen Aufgabenbereich erforderlichen Kenntnisse des materiellen und des Verfahrensrechts sowie der notwendigen, beispielsweise sozialwissenschaftlichen, technischen und wirtschaftlichen Ergänzungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Auffassungsgabe und Denkvermögen (Fähigkeit, schwierige, auch ausbildungsfremde Sachverhalte und Zusammenhänge in angemessener Zeit und verlässlich zu erfassen, zu analysieren und logisch zu ordnen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Urteilsvermögen und Entschlusskraft (Fähigkeit und Bereitschaft, aus Sachverhalten unter Einsatz des fachlichen Wissens und mit Verständnis für soziale, wirtschaftliche und technische Zusammenhänge folgerichtig und problembewusst abwägend Schlussfolgerungen zu ziehen und sich zum richtigen Zeitpunkt eigenverantwortlich zu entscheiden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Schriftliches Ausdrucksvermögen (Fähigkeit und Bereitschaft, sich schriftlich eindeutig, fachgerecht, verständlich, gewandt, konzentriert und überzeugend auszudrücken)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Mündliches Ausdrucksvermögen (Fähigkeit und Bereitschaft, sich mündlich eindeutig, fachgerecht, verständlich, gewandt, konzentriert und überzeugend auszudrücken)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Lfd. Nr.	Beurteilungsmerkmale	Die Anforderungen werden erfüllt: (Zutreffendes bitte ankreuzen)			
		Übertrifft die Anforderungen	Entspricht den Anforderungen	Entspricht den Anforderungen noch nicht	Entspricht den Anforderungen nicht
6.	Arbeitsplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	(Fähigkeit und Bereitschaft, planvoll, ökonomisch und konzentriert vorzugehen)				
7.	Kooperation und Führungskompetenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	(Fähigkeit und Bereitschaft, mit Kolleginnen und Kollegen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zusammenzuarbeiten und dabei die Beiträge anderer offen aufzunehmen und angemessen zu berücksichtigen; Motivierungsgeschick; Integrationskraft; Bereitschaft zur Ausbildung von Nachwuchskräften)				
8.	Verhandlungsgeschick	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	(Fähigkeit und Bereitschaft, Verhandlungen und Besprechungen gut vorbereitet, einfühlsam, geduldig, fair, ausgleichend sowie zielstrebig zu führen oder mitzugestalten und sich im Umgang mit rechtsuchendem Publikum in gleicher Weise zu verhalten)				
9.	Behauptungsvermögen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	(Fähigkeit und Bereitschaft, eigene Standpunkte mit überzeugenden Argumenten zu vertreten und angemessen zur Geltung zu bringen)				
10.	Belastbarkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	(Fähigkeit und Bereitschaft, auch bei großer innerer oder äußerer Belastung in Qualität und Quantität anforderungsgerechte Leistungen zu erbringen und sich engagiert einzusetzen)				

Lfd. Nr.	Beurteilungsmerkmale	Die Anforderungen werden erfüllt: (Zutreffendes bitte ankreuzen)			
		Übertrifft die Anforderungen	Entspricht den Anforderungen	Entspricht den Anforderungen noch nicht	Entspricht den Anforderungen nicht
11.	Arbeitszuverlässigkeit und Arbeitshaltung (Bereitschaft, die individuellen Fähigkeiten einzubringen, die Sachprobleme pflichtbewusst, sorgfältig, gründlich, gewissenhaft und engagiert zu durchdringen sowie zeitgerecht, beständig und verlässlich zu erledigen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	<p>Gesamturteil (Würdigung, Gewichtung und Abwägung der einzelnen leistungsbezogenen Gesichtspunkte und zusammenfassende Bewertung der Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung im ausgeübten Amt, Note; bei schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Beschäftigten: Aussage über Art und Umfang der Berücksichtigung einer Minderung der Arbeits- und Verwendungsfähigkeit durch die Behinderung oder Aussage, dass sich die Behinderung nicht auf die Arbeits- und Verwendungsfähigkeit auswirkt)</p>
	<p>Nach Angaben der oder des Beurteilten: Nebentätigkeiten</p>
	<p>Wünsche der oder des Beurteilten hinsichtlich ihrer oder seiner Verwendung</p>
	<p>Beurteilungsgrundlagen</p>

Der Richter/Dem Richter/Der Staatsanwältin/Dem Staatsanwalt ist Gelegenheit zur mündlichen Erörterung der in Aussicht genommenen Beurteilung gegeben worden. Sie/Er hat von dieser Gelegenheit Gebrauch/keinen Gebrauch gemacht.

(Ort und Datum)

(Unterschrift der Beurteilerin oder des Beurteilers)

Vorstehende Beurteilung ist mir heute bekannt gegeben worden.

(Ort und Datum)

(Unterschrift der oder des Beurteilten)

Gegebenenfalls Äußerung der oder des höheren Dienstvorgesetzten (§ 14 NBeurtVO-RiStA):

- Gegen die vorstehende Beurteilung erhebe ich keine Einwände.
- Zu der vorstehenden Beurteilung nehme ich wie aus der Anlage ersichtlich Stellung.
- Von einer Stellungnahme sehe ich ab.

(Ort, Datum, Unterschrift)